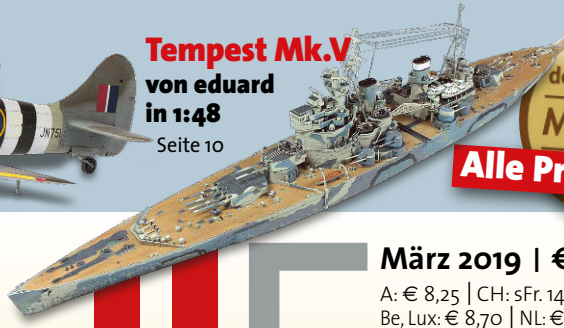
3

Alle Neuheiten
der Spielwarenmesse
auf über 40 Seiten!

Tempest Mk.V
von eduard
in 1:48
Seite 10



Modell des Jahres 2019
ModellFan
Alle Preisträger!

Vereint mit Kit

ModellFan

Das deutschsprachige Magazin für den Modellbau

März 2019 | € 7,50
A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00
Be, Lux: € 8,70 | NL: € 8,90

M551 in 1:35
von Tamiya

P-51D Mustang
von eduard
in 1:48

Soldat
von ToRo
in 1:35

Der große Messereport Nürnberg

PT 588 in 1:72
von Revell

Porsche 934 RSR
von Revell in 1:24

Bf 109 G
von Tamiya
in 1:72

Volvo FH4
von Italeri in 1:24

U-Boot VII C
von Trumpeter in 1:48

Marder III M
von Tamiya 1:35

4 194186 807501 03

Außerdem für Sie gebaut:

Bergepanther
von Takom von 1:35
Seite 68

Ural-4320
von Zvezda in 1:35
Seite 86

Revell NEWS

www.revell.de

NEW TOOL

04994
F/A-18E Super Hornet, 1:32

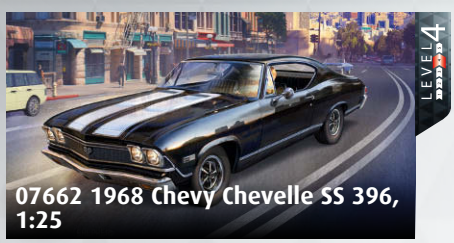
LEVEL 5

Wähle dein nächstes Projekt:

LEVEL 4
03884 Eurofighter Ghost Tiger, 1:72

LEVEL 5
04962 Phantom FGR. 2, 1:48

LEVEL 5
03918 Junkers Ju52/3mg4e Transport, 1:48


LEVEL 4
07662 1968 Chevy Chevelle SS 396, 1:25

LEVEL 4
07663 1956 Chevy Customs, 1:24

LEVEL 3
07685 Porsche 934 RSR „Martini“ 1:24

Platinum Edition
LEVEL 5
05163 German Submarine Type VII C/41, 1:72

LEVEL 4
03277 Lkw gl leicht „Wolf“, 1:35

LEVEL 4
03279 Panzerhaubitze 2000, 1:35

Thomas Hopfensperger, Verantwortlicher Redakteur

Kein leichter Stand

Gerade im 70. Jubiläumsjahr macht der im allgemeinen prosperierenden Welt-Leitmesse Nürnberg der Modellbau weiter zu schaffen. Wiederum melden sich frühere Aussteller ab oder verkleinern deutlich. Der Sparzwang ist hier also deutlich zu sehen oder, genauer gesagt, nicht zu sehen: Weniger gebaute Modelle finden sich in den Ständen, die Daheimgebliebenen sind ja sowieso außen vor. Ganz anders stellt sich die Situation allerdings global betrachtet dar. Im Vorfeld der Messe konnte man den Ankündigungen der Hersteller schon entnehmen, dass in diesem Jahr ein mengenmäßiger sowie qualitätsmäßiger Spitzenjahrgang reifen könnte. Beim Zubehör zumal, da es seine explosionsartige Vermehrung dank der spendierfreudigen Modellbauer weiter fortsetzt. Ein Superjahr also. Das bestätigt sich auch beim Messerundgang, hier allerdings nur für die teilnehmenden Hersteller. Hat Heller die letzten Jahre noch einen brandneuen und äußerst schönen Stand aufgebaut, so sucht man die Franzosen dieses Mal vergeblich.

Die Standhaften bleiben

Also hat die Messeleitung Modellbau und Modelleisenbahn in Halle 7 zusammengefasst und noch den einen oder anderen Gang addiert. Um in Deutschland zu bleiben: Revell bestätigte im Vorfeld ein stabiles 2018 im Bereich Modellbau, auch wenn getrennt davon der für die Zukunft des Modellbaus wichtige „Kinderkram“ schon zehn Prozent des ganzen Kuchens ausmacht.

Die anderen sind nicht weg, nur woanders

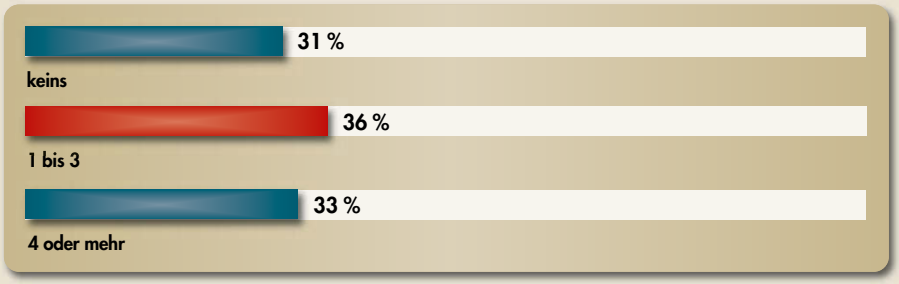
Bei den Nichteuropäern glänzen allerdings viele durch Abwesenheit, sodass ein wieder größerer Teil unserer Berichterstattung nicht auf die Messesituation beschränkt ist, um Ihnen tatsächlich alles von den höchst zahlreichen und zum guten Teil wirklich hervorragenden Neuheiten nahebringen zu können. Und wenn dort und da nichts gebaut ist, so bauen wir hier: Die aktuellen Modelle des Jahres Spitfire Mk.I und Ural von Tamiya respektive Zvezda haben es schon in dieses Heft geschafft. Weitere sind von unseren Autoren bereits fertiggestellt oder in Arbeit. Das Jahr wird somit sicherlich spannend. Und umweltfreundlicher: Als Abonnent haben Sie dieses Heft erstmals ohne Verpackung zugesandt bekommen. Treue Leser haben uns zu diesem Schritt ermutigt, mit dem wir einen Beitrag zur Vermeidung unnötigen Plastikmülls leisten wollen.

Ich wünsche Ihnen also viel, viel Vorfreude auf den geballten Bastelspaß, der 2019 auf unsere Hobbykeller zurollt, zufliegt und zuschwimmt. *Ihr Thomas Hopfensperger*

Bünde hält Stand. Projektmanager Volker Vahle (rechts) von Revell freut sich mit ModellFan-Chefredakteur Markus Wunderlich über die „Modelle des Jahres“
Bild: Hopfensperger

Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

Wie viele Dioramen haben Sie bereits gebaut?



Die aktuelle Umfrage

Wo liegt für das Jahr 2019 Ihre Grenze bei Käufen von Bausätzen, zusätzliches Zubehör nicht mitgerechnet?

Stimmen Sie jetzt ab auf www.modellfan.de!

a) maximal 5 Kits

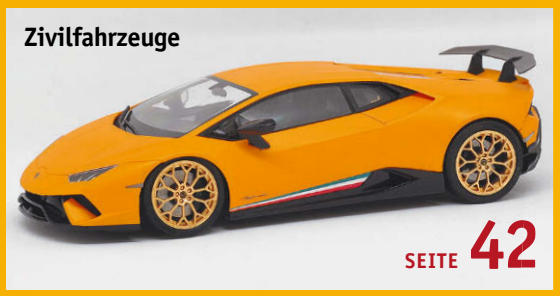
b) 6 bis 10

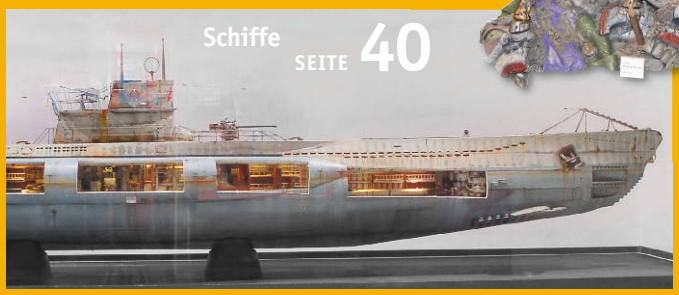
c) mehr als 10

ModellFan TITEL

Messe-Report

Suchen war angesagt auf der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg. Viele Stände zeigten sich durch die Messeleitung neu zusammengewürfelt. Das Team von *ModellFan* fand sich trotzdem gut zurecht und dokumentiert nun die zahlreichen ausgestellten Neuheiten für 2019





SPIELWARENMESSE NÜRNBERG

10 *ModellFan* Modell des Jahres
14 Messetrends
16 Neuheiten Flugzeuge
26 Neuheiten Militär
36 Neuheiten Figuren
40 Neuheiten Schiffe
42 Neuheiten Zivilfahrzeuge
46 Neuheiten Science-Fiction/Raumfahrt
48 Neuheiten Dioramenzubehör
50 Neuheiten Werkzeuge / Farben

Modell des Jahres 2019 ModellFan Das führende deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

SEITE 10
Modell des Jahres

Dioramenzubehör
SEITE 48

Science-Fiction / Raumfahrt
SEITE 46

Werkzeuge/ Farben
SEITE 50

Tamiyas 48er-Neuheit: Spitfire Mk.I *Das „Modell des Jahres“ ist schon out-of-Box eine echte Schau* SEITE 52

Schweres Gerät: Bergepanther *Die Takom-Neuheit kommt top umgesetzt auf den Basteltisch* SEITE 68

Simple & Smart: Indian Pattern Carrier *So wird ein „Resinklotz“ zum attraktiven Modell* SEITE 78

Zivilisiert: Ural-4320 *Aus dem Militär-Lkw entsteht mittels neuer Farben ein Zivilist* SEITE 86

FLUGZEUGE

52 Brandneu: Spitfire Mk.Ia

In neuer Rekordzeit ist das „New Tool“ zusammengebaut und frisch in *ModellFan* gelandet. Thomas Hopfensperger zeigt, welches Potenzial schon out-of-Box darin steckt

MILITÄR

68 Der Spezialist: Bergepanther

TITEL

Nach diversen tollen Panther-Bausätzen im Jahr 2018 war auch ein Bergepanther zu erwarten. Frank Schulz dokumentiert, wie ausgezeichnet Takom seine Version umsetzt

ZIVILFAHRZEUGE

86 Zvezdas Neuer: Ural-4320

TITEL

Kai Feindt zivilisiert den Top-Bausatz out-of-Box und testet nebenbei die neuen Farben der Firma Mission Models. So viel vorweg: Beide überzeugen auf ganzer Linie

RUBRIKEN

3 Editorial
6 Bild des Monats
8 Panorama
60 *ModellFan* packt aus
65 Fachgeschäfte
78 Simple & Smart
84 DPMV-Nachrichten
92 Ausstellung: Erding
98 Vorschau / Impressum

Meisterschule Plastikmodellbau

82 Basics Brünieren von Metallen

Bild des Monats

Harter Winter

Auf den 7. Bayerischen Modellbautagen stach dieses Diorama heraus. Andreas Borsos platzierte einen Panzer IV von Tamiya im Maßstab 1:35 in eine, trotz aller schöner Finessen, bedrohlich werdende Situation. Dezember 1941, kurz vor Moskau, kommt die deutsche Offensive zum Stehen. Wunderbar gearbeitete Figuren von Master Box mit Köpfen von Hornet unter Milliput-Kapuzen sind Wind und Wetter ausgesetzt. So lebendig, dass man als Zuschauer in der gut temperierten Halle fast schon mitfriert.

Fotos: Thomas Hopfensperger

11

Medaillen für den Sieger, Teil 1:

Senkrechtstarter und Goldgräber

Masato Hasegawa ließ es sich als Chef seines Unternehmens nicht nehmen, die verliehenen Preise des „Modell des Jahres“ mit sichtlich nicht nachlassender Genugtuung entgegenzunehmen. Preisträger waren diesmal die Senkrechtstarter-Neuheit F-35B in 1:72, auf der Box exotisch „B-Version“ genannt, sowie die gesamte Baumaschinen-Serie von Hitachi im Maßstab 1:35. Die kleinen Baumaschinen baggern und schaufeln weltweit erfolgreich, auch in Deutschland schon vielerorts.

Medaillen für den Sieger, Teil 2:

Same Procedure as last Year

Nein, das ist kein Déjà-vu in Stereo, Figurenhersteller Master Box hat es wieder getan. Firmenchef Alexandr Surzhenko und Ehefrau blicken genauso erfreut wie letztes Jahr, da gibt es auch bei „Wer findet den Unterschied im Bild“ gar keinen Zweifel: links 2018, rechts 2019. Das Team mit dem richtigen Riecher kann gut lachen, weil die Figuren dank Qualität und zielsicherer Kundenansprache immer wieder voll eingeschlagen haben. Man wünscht sich einfach nur noch mehr davon, nicht wenige von uns auch in mehr Maßstäben.

Leserbrief

Hallo an die Redaktion Modellfan,
... kann ich für den Modellwettbewerb von ModellFan auch ein Diorama einsenden, wenn ich das schon habe?
Viele Grüße, Rene Zgodda

Lieber Herr Zgodda,
Ja, das Modell jedoch sollte dabei die Hauptrolle spielen und gut ausgearbeitet sein. Denn nur die Qualität des Modells und keine Eigenbauten werden berücksichtigt. Bitte unbedingt die Daten des Modells angeben und das Alter des Modellbauers.
Thomas Hopfensperger, Verantw. Redakteur

Medaillen für den Sieger, Teil 3:

Edelmetall liegt in der Luft

Tamiyas Manager haben mit ihrem Traditionsunternehmen schon viel erlebt. Trotzdem lässt die Führungsetage es sich nicht nehmen, nach Nürnberg zu kommen. Und natürlich gerne, wie hier Akira Saito, um die Auszeichnungen zum des „Modell des Jahres“ entgegenzunehmen. Etwa für die neue Spitfire Mk.I im Maßstab 1:48 sowie den Luftlande-Panzer M551 Sheridan aus der Vietnam-Ära im Maßstab 1:35. Die kleinen Kopien der Originale erfahren überall beste Kritiken und dürften Tamiya auch beim Absatz viel Freude bereiten.

Dänen lügen nicht: Joachim Reineckes Dansk-Leo, hier aus einer eindeutigen Perspektive

Leserbrief

Hallo an die Redaktion Modellfan, im Bericht über die Ausstellung in Großenhain im Heft Januar 2019 steht, es wäre ein Leopard 1A6. Den gibt es aber nicht. Das gezeigte Modell ist ein Leopard 1A5DK. Als Flugzeugspezialist kann man bei Panzern nicht alles wissen.

Mit freundlichem Gruß,
Joachim Reinecke

Lieber Herr Reinecke,

Danke für die Nachsicht! Ich lerne gerne: Der 1A6 ist nur ein Erprobungsträger gewesen, der es nicht in die Serie geschafft hat. Im Rahmen der Erprobung „Panzerkampfwagen 90“ wurden zwei unterschiedliche Prototypen gebaut. Der 1A5DK, wie das abgebildete Modell von Joachim Reinecke, ist eine Version für Dänemark, die als 1A3 ausgeliefert wurde und später die Kampfwertsteigerung zum 1A5 erhalten hat, die für alle gelieferten 110 Leos durchgeführt wurde. *Thomas Hopfensperger, Verantwortlicher Redakteur*

70 Jahre Internationale Spielwarenmesse Nürnberg

1 Million Produkte werden gezeigt

120.000 Neuheiten sind erstmals zu sehen

70 YEARS spielwarenmesse® Nürnberg 30. Jan – 3. Feb 2019

71.000 Einkäufer und Fachhändler sind vor Ort

2.900 nationale und internationale Hersteller

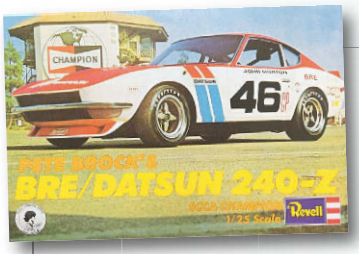
125 Nationen sind unter den Ausstellern vertreten

70 Mal hat die Weltleitmesse bis 2019 stattgefunden

5 Tage Messedauer, einmal im Jahr

4 Gründer haben sich 1949 für die Messe zusammengetan

0 Kinder, nur Fachbesucher ab 16 Jahren sind zugelassen



Klassiker des Monats

Die Marke Revell kümmert sich schon traditionell seit vielen Jahrzehnten um Automodelle aus dem Motorsport. Dabei laufen etliche parallel in den Maßstäben 1:24 und 1:25, der vor allem in den USA bei Fahrzeugen sehr beliebt ist. Besonders gut gelungen in 1:25 und auch von diesem Autor damals gebaut ist der BRE Datsun 240Z. Eine Rennversion, die der in den Staaten sehr populäre Peter Brock 1970 und 1971 bei der SSCA-Serie in der Klasse C mit Produktionsautos an den Start brachte. Der Profi mit eigenem Rennstall gewann dann auch gleich die Saison in der Rennserie des Sports Car Club of America (SSCA). Der jüngste Designer, der je bei General Motors eingestellt wurde, hatte natürlich ein Händchen für eine tolle Kriegsbemalung. Das sah Revell auch so und legte gleich 1972 diese Version des von Graf Goertz, dem Designer des BMW 507, wunderbar gezeichneten Sportwagen-Klassikers aus Japan auf.

Bilder: Thomas Hopfensperger, Sammlung Hopfensperger, Hersteller

Bausatz-Highlights

Modelle des Jahres 2019

Auch 2019 vergab *ModellFan* die begehrte Auszeichnung „Modell des Jahres“. Eine große und qualitativ hochwertige Vielfalt gestaltete die Wahl nicht gerade einfach

Von Helge Schling

Im Jahr 2019 war, vom leichten Ausstellerschwund wieder einmal abgesehen, irgendwie alles etwas anders – vor allem, was die Standverteilung in den Hallen betraf. Die großen Messehallen zeigten sich insgesamt gut belegt, es gibt nach wie vor eine Warteliste und die „Internationale Spielwarenmesse“ hat kaum etwas von ihrem Flair verloren. Trotzdem muss man sich Jahr für Jahr umgewöhnen.

2019 waren deutliche Verschiebungen der Stände in den Bereichen Eisenbahn und Modellbau angesagt (ein Gesundschrumpfen?) und das bedeutete teils Suchen in den langen Gängen, um die begehrten Modellneuheiten begutachten und fotografieren zu können. Und da bleibt die Luft, was die Klassiker angeht, weiterhin dünn. Bf 109, Tiger und Panther gibt es halt in Massen. Jeder Hersteller, der was auf sich hält, führt die Umsatzgaranten im Programm. Also zeigen einige Firmen wie Trumpeter Mut zum Exoten und offerieren seit einiger Zeit „Randmodelle“ wie russische Raketensysteme oder HobbyBoss das riesige M911/M747-Panzertransporter-Gespann, was den Markt natürlich deutlich bereichert. Und es wagen sich immer mal wieder Neulinge in die bunte Szene, die zeigen, wo inzwischen „der Hammer hängt“ – Galaxy Hobby etwa mit tollen Eisenbahnwagons und dem M1240 M-ATV („Modell des Jahres“ 2019), beide 1:72, sowie MBK/„Das Werk“ mit dem FAUN L 900 als Panzertransporter und Eigenprodukt seien hier nur als Beispiele genannt.

Auch wenn die Zeit der üppigen Handmuster und gedruckter Kataloge (nicht ganz) vorbei ist und es insgesamt etwas weniger zu sehen gab (nicht nur Alexa und anderen elektronischen Möglichkeiten sei es geschuldet), macht Nürnberg weiterhin Spaß, das „Vor-Ort-Feeling“ bleibt, weshalb *ModellFan*-Mitarbeiter immer wieder gerne zur Messe fahren, fleißig fotografieren und Gespräche führen. So erhalten Sie, liebe Leser, nicht nur in *ModellFan*-Ausgabe 3, sondern auch für den Rest des Jahres ausführliche Infos. Freuen Sie sich also mit uns über die auf der „Internationalen Spielwarenmesse“ in Nürnberg gezeigten Ausstellungsstücke.

Was zum 70. kleinen Jubiläum stattfand und auch in Zukunft sicher bleibt, ist die Vergabe der Auszeichnung zum „Modell des Jahres“, mit der das Magazin herausragende Neuheiten der Hersteller prämiert. Die bewährten Vorgaben für diesen Preis sind die gleichen wie schon immer: Qualität (Detailreichtum, Vorbildtreue, Passgenauigkeit), Originalität/Innovation (Typenauswahl, innovative Lösungen bei der Bausatzkonstruktion) und Preis/Leistung.

Auch 2019 fand die Verleihung der Medaillen und Urkunden bei den Firmen statt, die vor Ort waren. Die Auszeichnung „Modell des Jahres“ wird von der Redaktion *ModellFan*, dem führenden deutschsprachigen Modellbau-Magazin im 46. Jahrgang, seit 1976 in ununterbrochener Reihenfolge für herausragende Modelle verliehen.